

## Vorschau 21. Karlsberg-Cup vom 27.12. - 30.12.2018

Einiges ist neu und manches bleibt altbewährt beim diesjährigen Einzelturnier für Sportkegler in Gerolsheim. So haben sich neben dem Namen auch die Bahnverhältnisse durch die Generalüberholung im Sommer verändert. Dies hat zu einer wahren Ergebnisexplosion geführt, was sich auch an den Teilnehmerzahlen bemerkbar macht. Schnell wie nie war das Teilnehmerfeld mit 120 Aktiven aus Nah und Fern gefüllt; auch die Warteliste quillt mit knapp 15 Namen förmlich über. Konstante über die vier Tage bleibt die Organisation unter der Leitung von Jürgen und Dieter Staab sowie Tobias Bethge, ebenso wie die stets beliebte und mit tollen Preisen bestückte Tombola.

Bereits am ersten Tag wartet die Starterliste mit einigen Hochkarättern auf. Neben Rekordsieger und Bundesligarekordhalter René Zesewitz von [Rot-Weiss Sandhausen](#) greifen Sven Völkl (Olympia Mörfelden / [SKV-Mörfelden](#)) und dessen Ex-Teamkollege Stefan Beck ([TUS Rüsselsheim, Abteilung Kegeln](#)) zur Kugel. Umrahmt wird dieser Tag mit weiteren Akteuren aus Rüsselsheim, der [SVS Griesheim Kegelaabteilung](#), dem [1. SKC Monsheim](#) und einer achtköpfigen Abordnung der [Post SV Ludwigshafen - Kegelaabteilung](#).

Auch der Freitag bietet die Möglichkeit evtl. den späteren Turniersieger auf der Bahn zu sehen. Vom Deutschen Meister [VKC 1957 Eppelheim](#) geben Tobias Lacher, Daniel Aubelj, Jan Jacobsen und [Jürgen Cartharius](#) ihre Visitenkarte ab. Aber auch Patrick Jochem ([KSV Kuhardt](#)) sowie Manuel Mahler ([KC Vorwärts Hemsbach](#)), der von acht weiteren Teamkollegen unterstützt wird, muss man auf dem Zettel haben. Zudem können sich die Fraktionen der [KV Grünstadt 1975](#) und des [SKC Mehlingen e.V.](#) im vorderen Bereich platzieren. Über die Verbandsgrenzen hinweg wollen Aktive von [TSG Kaiserslautern Kegeln](#) sowie SKV Old School Kaiserslautern zeigen, was sie über die 200 Kugeln zu leisten im Stande sind.

Der dritte Turniertag ist überwiegend in badischer Hand. Akteure der [SG KC 80 Kurpfalz Neckarschleimer Plankstadt](#) und von Bundesligist [SG Lampertheim](#) stellen hier das größte Kontingent. Kandidaten für Top-Platzierungen sind hier insbesondere Lokalmatador [André Maul](#), [Sven Hien](#) ([Kegelfreunde Sembach](#)) und die Lampertheimer Riege angeführt von Kevin Günderoth.

Zum Abschluss bieten die Organisatoren noch einmal ein bunt gemischtes Feld mit einigen Topspielern. Markko Abel verleiht mit sechs weiteren Spielern aus Estland (u.a. vom [Tartu keegliklubi](#)) dem Turnier internationalen Glanz. Mit ihnen auf der Bahn misst sich Christian Cunow (Rot Weiß Sandhausen), für den Gerolsheim eine Art „Wohnzimmer“ darstellt. Zuvor greift noch Gerald Drescher (1. SKC Mehlingen) zur Kugel. In den letzten beiden Durchgängen fällt dann die Entscheidung über den Turniersieg und die weiteren Platzierten. Zunächst wollen sich Damir Dundic ([SG Gut Holz 78 / Grün Weiß Sandhausen](#)), [Sebastian Klonner](#) (1. SKC Monsheim), Pascal Stohner ([KSC 1981 Hockenheim](#)) und Markus Wingerter (Ma Wi, KSV Kuhardt) beweisen, ehe Christian Brunner (GH 78 Sandhausen), [Daniel Krüger](#) (1. SKC Monsheim), Lars Ebert (VKC Eppelheim) und der Sieger der letzten beiden Jahre Simon Haas (Rot Weiß Sandhausen) die letzten Wurfserien bestreiten.

Der TuS Gerolsheim freut sich auf einen spannenden Turnierverlauf mit tollen Ergebnissen. Der Eintritt ist an allen Tagen frei. Auch das Tippspiel findet wieder kostenlos statt. Alle Infos unter: <https://www.tus-gerolsheim.com/.../arch.../21-karlsberf-cup-2019>